TSV Oberalting-Seefeld: Weiter auf der Suche nach dem ersten Sieg

Der SC Weßling bleibt in der Kreisliga ungeschlagen und besiegt die FT Jahn Landsberg mit 4:2. Der TSV Oberalting wartet weiter auf den ersten Sieg.

In der Welt des Amateurfußballs stechen die aktuellen Entwicklungen in der Kreisliga besonders hervor. Ein bemerkenswertes Wochenende hat sich für verschiedene Mannschaften im Landkreis Starnberg ergeben, wobei der SC Weßling eine herausragende Leistung zeigte und weiterhin ohne Punktverlust in dieser Saison bleibt. In Kontrast dazu steht der TSV Oberalting-Seefeld, der trotz eines frühen Traumpfeifers von Ben Dotterweich im Spiel gegen den TSV Altstadt erneut als Verlierer vom Platz ging.

Obwohl der TSV Oberalting-Seefeld im Spiel gegen Altstadt zunächst durch einen torreichen Lauf in der 9. Minute erfreute, wurde die Euphorie schnell gebremst. Der Spielverlauf nahm eine wendende Wendung, als die Gäste von Altstadt in nur drei Minuten das Geschehen umdrehten und somit die Gastgeber nicht nur in der Defense, sondern auch in der Moral deutlich überwältigten. Trainer Manuel Feicht zeigte sich nach dem Spiel enttäuscht über den Rückgang der Team-Dynamik, stellte jedoch fest, dass die ersten zwanzig Minuten eine der besten Perioden ihrer Saison waren.

Der SC Weßling glänzt weiter

Im Gegensatz dazu triumphierte der SC Weßling im Auswärtsspiel gegen die FT Jahn Landsberg mit einem

überzeugenden 4:2-Sieg. Der Abteilungsleiter des SCW, Martin Jakob, lobte die Mannschaft und betonte, dass die gesamte Crew im Vereinsheim feierte, als der Vereinswirt seinen zehnten Jahrestag beging. Obwohl die Weißlinger im Gegensatz zu ihren vorherigen Spielen nun auch einige Gegentore hinnehmen mussten, zeugen die vier Siege in Folge von einem steilen Aufwärtstrend in der aktuellen Spielzeit. Jakob beschrieb das Gefühl als „Spaß, den Jungs zuzuschauen“ und blickt mit Vorfreude auf das kommende Spitzenspiel gegen den SC Unterpfaffenhofen-Germering.

Der SC Weißling konnte mit einem starken Offensivspiel überzeugen, bei dem Marius Sturm und Luis März-Vorisek sich als unaufhaltbare Kräfte präsentierten. In einem hitzigen Match behielten sie die Oberhand, auch nach dem umstrittenen Anschlusstreffer der Gastgeber. Der SC Weißling ist momentan das Team, auf das man im Landkreis Starnberg einen Blick werfen sollte, insbesondere da sie weiterhin an der Tabellenspitze stehen und sich die Taktik der Offensive als durchschlagend erwies.

Kämpferische Anstrengungen und Herausforderungen

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de